



Design: arnold.berthold.reinicke

Veranstalter:

THEOLOGINNENKONVENT der EKM

Wer wir sind und was wir wollen

Als Fachkonvent der Theolog*innen der EKM tagt er einmal im Jahr, um:

- » sich über berufsspezifische Fragen fachlich auszutauschen
- » Kontakte und Gemeinschaft zu ermöglichen
- » theologische Themen, insbesondere aus feministischer Sicht, ins Gespräch zu bringen
- » die Interessen von Theolog*innen gegenüber der Landeskirche (EKM) zu vertreten
- » Kontakt zum Konvent Evangelischer Theolog*innen in Deutschland zu halten.

Eingeladen sind alle Theolog*innen, Student*innen ebenso wie Absolvent*innen des Fernstudiums feministische Theologie, ordinierte Gemeindepädagog*innen, Prädikant*innen und Ruheständler*innen. Interessiert und neugierig geworden?

Dann den zweiten Freitag im November vormerken!

Sollte die Präsenzveranstaltung aus aktuellem Anlass nicht möglich sein, dann bieten wir Ihnen ein Alternativformat an.

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2021

Tagungsbeitrag: 12,50 €

ermäßigt für Studentinnen: 5,50 €

Überweisung des Tagungsbeitrags bitte bis 29. Oktober 2021

Bankverbindung:

Empfänger: EKM

IBAN: DE26 5206 0410 0008 0000 00

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Theologinnenkonvent 2021/RT 01/SB 00/6310.01.1430

Tagungsort:

Andreasmehnhörsaal

Andreasstraße 14 – Eingang:

Kleine Ackerhofgasse | 99084 Erfurt

Parkplätze stehen aufgrund der beengten Innenstadtsituation nicht zur Verfügung.

Es wird empfohlen, das Parkhaus Domplatz zu nutzen oder auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen.



THEOLOGINNEN- KONVENT DER EKM 2021

12. November 2021
Andreasmehnhörsaal
Andreasstraße 14, Erfurt



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Landeskirchenamt der EKM
Büro der Gleichstellungsbeauftragten
Michaelisstr. 39 | 99084 Erfurt
Telefon 0361. 51 800-130 | Fax: -209
anke.schwarz@ekmd.de



Theologinnenkonvent
EKM

Kraftvoll. Weiblich. Geistreich. Ökumene 2.0 aus feministischer Perspektive

Zeit für den Blick über den Tellerrand soll in diesem Jahr sein. Denn: Transformation, Wandel, Strukturanpassung, das erleben wir nicht nur in der Evangelischen Kirche. In den letzten Jahren sind auch in der Katholischen Kirche unterschiedlichste Reformbewegungen entstanden, von denen es nur wenige – wie Maria 2.0 – in die mediale Öffentlichkeit schaffen. Es sind oft die Frauen, die etwas anstoßen. Wir wollen hören und uns inspirieren lassen von unseren katholischen Schwestern.

Impulsvortrag von Barbara Striegel
„Frauen, worauf wartet ihr? – Auf dem
Weg zu einer geschlechtergerechten
katholischen Kirche.“

Wahlen zum Geschäftsführenden Ausschuss (GA) stehen an!

Laut unserer Satzung wird der GA jeweils für zwei Jahre gewählt. Dieses Jahr werden wir den GA wieder neu wählen. Die Aufgabe des GA besteht darin, den jährlichen Konvent zu organisieren, die Beschlüsse des Konventes umzusetzen und er ist Ansprechpartner für die Interessen des Konventes. Liebe Schwestern, wir bitten Euch: Überlegt, ob Ihr nicht im GA mitarbeiten möchtet und Euch zur Wahl stellt.

WORKSHOPS:

Workshop 1 „Kontemplativ mitten in der Welt“

mit Schwester Mary von „Kleinen Schwestern Jesu“ aus Halle. Sie leben und arbeiten dort in der sog. Waldstadt Silberhöhe, bringen sich ein in einen kommunalen Umgestaltungsprozess dieses Wohnviertels in Halle.
www.kleineschwesternjesu.net

Workshop 2 „Gleichstellungsarbeit in der katholischen Kirche“

am Beispiel des Erzbistums München-Freising mit Katharina Dötsch, Gleichstellungsbeauftragte im Erzbistum

Workshop 3 „Was geht!? – Gelebte Ökumene vor Ort“

Austausch über Erfahrungen, Formate, Träume einer vernetzten ökumenischen Zukunft mit Barbara Striegel und Eva Kania



Kurzbiografie Barbara Striegel:

Jahrgang 1958, verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Kindern, erwerbstätig als medizinisch-technische Laborassistentin.

PROGRAMM:

09.30 Ankommen

10.00 Begrüßung und Andacht

10.30 Impulsvortrag mit anschl. Gespräch

12.00 Mittagspause

13.00 Aktualia und Wahlen

14.00 Workshops

15.00 Pause

15.15 Erträge des Tages sichern

15.45 Liturgischer Abschluss in der Kirche

16.00 Ende

Seit der Wende ehrenamtlich in der katholischen Frauenseelsorge, genau in der kfd (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, dem größten christlichen Frauenverband mit knapp 400.000 Mitgliedern) tätig, zuletzt im kfd-Bundesvorstand in Düsseldorf. Leiterin zweier kfd-Frauengruppen in Merseburg und Halle, Multiplikatorin beim Weltgebetstag der Frauen im Bistum Magdeburg, Vorsitzende des Trägervereins Lebendiges Labyrinth der kfd im Kloster Helfta, Lutherstadt Eisleben.